



Landesreferent HOL Günther Petschnig, PTS Spittal



Schulmeisterschaften Unterstufe



Ballsporthalle Waidmannsdorf, Klagenfurt am Mittwoch, den 14. Jänner 2009

ZUR KÄRNTNER SCHULMEISTERSCHAFT über HOCKEY 2005 & more kamen insgesamt 7 Teams. In 3 Kategorien wurde um die Pokale und Urkunden gefightet. Die Hockeycrew vom HC Graz und der Landesverantwortliche für Kärnten, Günter Petschnig sorgten für perfekte Bedingungen.

Bei den Burschen der Unterstufe kam es nach tollen Vorrundenspielen zu einem Finale zwischen den beiden Mannschaften aus St. Veit. Nach einem spannenden Penaltykrimi siegte die erste Mannschaft der SHS St. Veit 1.

Der Mädchenbewerb der Unterstufe wurde wegen mangelnder Teilnehmerteams mit Spielen gegen die Burschen ausgetragen. Die Mädels konnten nicht punkten aber ganz gut mithalten. Der Sieger der Unterstufe weiblich heißt trotzdem ebenfalls SHS St. Veit 1.

Hart umkämpft war der Oberstufenbewerb männlich. Die HAK Klagenfurt konnte erst im Penaltyschießen den Sieg gegen dezimiert spielende Jungs aus der Mössingerstraße, Klagenfurt erringen.

Ergebnisse Unterstufe

Unterstufe männlich:	1. SHS St. Veit 1 2. SHS St. Veit 1 3. SHS Feldkirchen
Unterstufe weiblich:	1. SHS St. Veit 1
Oberstufe männlich	1. HAK Klagenfurt 2. BRG Mössingerstraße, Klgt. 3. PTS Spittal an der Drau

Das Turnier verlief betont fair, ohne Verletzungen und mit viel Spaß und Bewegung. Über 100 SchülerInnen sorgten in der Halle für eine unglaublich gute Stimmung. Zwischen den Spielen gab es insgesamt 3 tolle Showeinlagen der Cheerleadertruppe aus Spittal an der Drau.

Vielen Dank an alle Betreuer, die Helfer des HC Graz, sowie an die Schüler und Schülerinnen für den großen Einsatz und die beispielhafte Fairness!



Unterstufen
Schulmeister
Kärnten
männlich: SHS 1
St. Veit bei der
Siegerehrung in
Mürzzuschlag



Unterstufen
Schulmeister
Kärnten weiblich:
SHS St. Veit 1



Oberstufen Schul-
meister Kärnten
männlich: HAK
Klagenfurt





Bundesmeisterschaft 2009 der Unterstufe

Vom 18. bis 19. März in Wels



AM 18. UND 19. MÄRZ 2009 fanden in der Kraftwerkarena die Bundesmeisterschaften der Unterstufe statt. Die Sporthauptschule St. Veit nahm mit ihrer Knaben und Mädchenmannschaft daran teil. Dabei schrammten die Knaben knapp an einer Sensation vorbei.

Nach den Vorrundenspielen, in welchen sie einen Sieg, ein Unentschieden und eine Niederlage ver-

buchten, fehlte ihnen auf den Einzug ins Finale ein Punkt.

Gegen den Einzug ins kleine Finale sprach die Tor-differenz. Es fehlte ein Tor. Im Spiel um den fünften Platz besiegten die St. Veiter die Mannschaft des BRG Petersgasse Graz klar mit 3:0.

Bundesmeister wurde die Mannschaft des BRG Landwiedstraße Linz vor der SHS Hof (Salzburg). Der fünfte Platz zählt umso mehr, da Schulmannschaften aus Bundesländern, in welchen Hockey vereinsmäßig gespielt wird, auf Vereisspieler zurückgreifen können.

Den Mädchen der SHS St. Veit fehlte die Spielerfahrung. Sie konnten allerdings durch ihr unkonventionelles Spiel die eine oder andere Partie lange Zeit offen halten. Letztendlich belegten sie jedoch nur den achten Platz. Das Turnier machte den Mädchen trotzdem viel Spaß und sie traten um eine Erfahrung reicher die Heimreise an.



Oberstufen-
meister: HAK
Klagenfurt



HALLENHOCKEYSCHULMEISTER- SCHAFTEN DER OBERSTUFE

Bereits am 2. März nahm die Mannschaft der HAK 1 Klagenfurt an der Hallenhockey-Oberstufenmeisterschaft in Wiener Neudorf teil.

Bei dieser Mannschaft handelt es sich zum Großteil um Spieler des vorjährigen Bundessiegers der Unterstufen. Im Vorjahr traten diese Burschen für die Sporthauptschule Waidmannsdorf an.

Bei ihrer erstmaligen Teilnahme am Oberstufenfinale belegte die Crew der HAK Klagenfurt für alle überraschend den ausgezeichneten vierten Platz. Auch heuer bereiteten sie wieder durch ihr unkonventionelles, körperbetontes und kampfkraftiges Spiel allen Gegnern Schwierigkeiten.

Oberstufenmeister wurde die Mannschaft des Akademischen Gymnasiums Linz Spittelwiese.

Eine Aussendung des Österreichischen Hockeyverbandes bezeichnet diese Schule als oberösterreichische Hockeyschule. Der Sieg ist eine Krönung der 5-jährigen Aufbauarbeit mit Schulkoooperation und Vereinsgründung. Knapper Zweiter wurden die Mannen des BG Mödling Keimgasse vor dem Stadtrivalen HTBL Mödling (Mannschaft des Veranstalters) - ebenfalls mit Vereinsspielern.